

Wir tun mehr ... für Ihre Gesundheit



Schulleiterin Almuth Deutschmann,
Gymnasium Finow und Robert
Schindler

Foto: GLG

Presseinformation

Eberswalde, 22. Oktober 2023

Kooperationsnetzwerk der GLG zur Berufsorientierung wächst weiter

Mit den Gymnasien in Finow und Joachimsthal steigt die Anzahl der Schulen in der Region auf 14, welche mit der GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH eine enge Zusammenarbeit vereinbart haben.

Eine bevorzugte Vergabe von Praktikumsplätzen, bezahlte Praktika in den Sommerferien oder eine vorzeitige Ausgabe von Ausbildungs- oder Studienverträgen sind nur einige der Punkte, welche die GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH ihren schulischen Kooperationspartnern zusichert. Ziel ist es, dass Schülerinnen und Schülern aus der Region eine vielfältige Bleibeperspektive im regionalen Gesundheitswesen ermöglicht wird. Der GLG-Verbund bietet dabei eine Auswahl von 17 Ausbildungsberufen und seit diesem Jahr auch zwei Studiengänge an. In den Monaten September und Oktober wurden Kooperationsverträge mit dem Gymnasium Finow und dem Freien Gymnasium Joachimsthal abgeschlossen. Die GLG unterstützt die Schulen fortan bei Zukunftstagen oder im Rahmen der Berufsvorbereitungskurse.



Schulleiterin Petra Koglin (Mitte) und Oberstufenkoordinatorin Michaela Schneiderheinze, Freies Gymnasium Joachimsthal und Robert Schindler

Foto: GLG

Speziell mit dem Fokus auf die neue Hochschule für Gesundheitsfachberufe in Eberswalde begrüßte der GLG-Konzernpflegedirektor Robert Schindler die beide neuen Partner persönlich. „Neben der klassischen Berufsausbildung in der Pflege, bieten wir nun auch das Studium in der Entbindungs- oder Krankenpflege hier vor Ort an. Dadurch erreichen wir eine noch höhere Attraktivität für die Schulabgängerinnen und -abgänger, um sich in der Region eine wirtschaftlich gesicherte Bleibeperspektive aufzubauen. Wir freuen uns auf die weitere enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den beiden Gymnasien in Finow und Joachimsthal“, so Robert Schindler zu den Kooperationsabschlüssen. In den jeweiligen Gesprächen wurden mit der Schulleiterin des Gymnasiums Finow, Almuth Deutschmann und mit der Schulleiterin des Freien Gymnasiums Joachimsthal, Petra Koglin und der Oberstufenkoordinatorin Michaela Schneiderheinze erste gemeinsame Projekte und Veranstaltungen besprochen. Aktuell besetzt der GLG-Verbund in den unterschiedlichsten Ausbildungsberufen und Studiengänge bis zu 100 Plätze jährlich.

GLG-Öffentlichkeitsarbeit, Telefon: 03334 69-2704, E-Mail: nick.mildner@glg-mbh.de